

Freie Universität Berlin, Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Takustr. 3, 14195 Berlin, Tel. 838-53562

genehmigtes

Protokoll

der 111. ord. Sitzung des Fachbereichsrates des
Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie
am Mittwoch, den 11.01.2012 um 14:00 Uhr s.t.
im Seminarraum 12.12 des Instituts für Chemie und Biochemie, Takustr. 3, 14195 Berlin

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 16.00 Uhr

Anwesend sind

Fachbereichsrat (Mitglieder)

(Professoren)

Herr Abram, Herr Haag, Herr Hilger, Herr Melzig, Frau Paulus, Herr Reißig, Herr Wahl,
Herr Wolber

(WiMi)

Herr Fürste, Herr Zimmer

(SoMi)

Herr Mühlbrandt, Frau Müller, Frau Djordjevic (Vertreterin)

(Stud.)

Frau Höhne

Gäste

Herr Freund, Frau Romeis, Frau Demirkaya, Frau Wenchel

Fachbereichsverwaltung

Frau Posorski

Frauenbeauftragte

Frau Artelt

0. 14:00 Uhr Präsentation zum Thema „Elektronische Rechnungsbearbeitung/ Dokumentenmanagementsystem“

Gäste: Herr Multhaupt, Leiter Referat IC; Herr Arndt, stellvertr. Leiter des Bereichs eAS (elektronische Administration), Frau Gottschalk, Referat IC

Es wird um Beachtung der folgenden Termine gebeten:
Folgende weitere Termine sind geplant:

Einführende Veranstaltung	Ende März 2012 (Kick-Off-Meeting)
Feinplanung/Abstimmung	März/April 2012
Schulungsvorbereitung	April 2012
Schulungsphase	Mai 2012
Feedbackphase	Ende Juni 2012
Produktivsetzungstermin:	04.06.2012

(siehe Anlage 1)

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der 111. ord. Sitzung am 11.01.2012.

Die Tagesordnung wird genehmigt. **einstimmig**

2. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der 110. Sitzung am 30.11.2011

Das Protokoll wird genehmigt. **einstimmig**

3. Bericht des Dekans

• Rufannahmen

Frau Dr. Ursula Koch hat den Ruf auf eine W2-Professur für Neurophysiologie der Tiere angenommen und tritt ihren Dienst zum 01.02.2012 an.

Herr Dr. Biprajit Sarkar hat den Ruf auf eine W2-Professur für Anorganische Chemie und tritt seinen Dienst zum 01.03.2012 an.

Herr Prof. Dr. Volker Haucke hat den Ruf auf eine W3-Professur für Molekulare Pharmakologie angenommen und hat seinen Dienst, verbunden mit der Leitung des FMP, am 01.01.2012 aufgenommen.

• Promotionen im Fachbereich im Jahr 2011

Im zurückliegenden Jahr wurden im Fachbereich 217 Promotionen abgeschlossen. Dies ist eine Steigerung um ca. 20%. Diese schlüsseln sich wie folgt auf: Biochemie 49, Biologie 82, Chemie 55, Pharmazie 31.

Frauen 53%, Ausländische Promovenden 28%

Prädikate: summa cum laude 15%, magna cum laude 74%, cum laude 10%, rite 1%

- Der FBR gratuliert Herrn Dr. Daniel Horbelt, Erstautor der Publikation des Monats Dezember 2010, der mit dieser Publikation den Marfan Preis 2011 erhalten hat.

- **Fachkollegienwahl**

Die Online-Wahl zu den DFG-Fachkollegien wurde erfolgreich beendet. Ein vorläufiges Wahlergebnis liegt vor. Der FBR gratuliert Frau Prof. Romeis und Herrn Prof. Haucke, Herrn Prof. Rühl, Herrn Prof. Sigrist und Herrn Prof. Tockner zur Wahl in die Fachkollegien der DFG.

- **Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft 2012**

Promovierende aus den naturwissenschaftlichen Bereichen können sich bis zum 29.02.2012 bewerben, unter der Voraussetzung, dass die Doktorarbeit im Jahr 2011 abgeschlossen wurde (www.klaus-tschirapreis.info).

- **Ausschreibung: FU E-Learning-Preis 2011**

An die Ausschreibung vom 2. November 2011 sei erinnert. Bewerbungen sind bis 31. Januar 2012 möglich.

- **Friedmund-Neumann Preis 2012 für Forschungsarbeiten**

Vorschläge für den Friedmund Neumann Preis müssen schriftlich bis zum 01.03.2012 bei der Schering Stiftung eingereicht werden. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

- Die stellvertretende Geschäftsführende Direktorin, Frau Prof. Scharff, übernimmt für die Restlaufzeit der Wahlperiode die Amtsgeschäfte des Geschäftsführenden Direktors für Biologie, Prof. Krüger.

- **Senkung der Energiekosten – Anpassung des Prämiensystems zur Energieeinsparung**

Die Baseline soll im Rahmen des Prämiensystems zur Energieeinsparung in den kommenden 4 Jahren um jeweils 2 % pro Jahr abgesenkt werden. Der Wasserverbrauch wird in das Prämiensystem mit einbezogen. Auf energetische Schwachstellen in den Universitätsgebäuden soll die Technische Abteilung (ta@fu-berlin.de) bei Bedarf hingewiesen werden (z.B. undichte Fenster, Einfachverglasung, defekte Thermostatventile oder Heizungs- bzw. Klimatisierungsregelungen).

- **Lange Nacht der Wissenschaften am Samstag, 02.06.2012, 17-01 Uhr**

Die Beteiligung wird ab Anfang Januar, bis spätestens bis zum 27.01.2012, online über ein Web-Formular erfasst. Eine Angabe der Projektidee in Form von Kurztiteln ist zunächst ausreichend. Konkrete Programmabläufe und Kurzbeschreibungen können nach der Anmeldung bis Mitte Februar ergänzt werden.

- Der Präsident der Freien Universität Berlin wird auf der nächsten Sitzung des Fachbereichsrates am Mittwoch, 15.02.2012, anwesend sein.

- Begrüßung und Vorstellung des neuen Professors Herr Prof. C. Freund (Institut für Chemie und Biochemie - Biochemie)

4. Zugangssatzung Masterstudiengang Chemie

Beschluss FBR 21/01 – 11.01.2012

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt die „Zugangssatzung für den Masterstudiengang Chemie des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin“ gemäß Anlage 2.

Abstimmung:

einstimmig

5. Ausschreibungstext und Berufungskommission für die W1-Professur „Makromolekulare Trägersysteme“

Im Rahmen des Helmholtz virtuellen Instituts „Multifunktionale Polymere für die Medizin“ und des Helmholtz Portfolio Themas „Multimodale Bildgebung“ soll eine

**Juniorprofessur (BesGr. W1)
für Multifunktionale Polymere**
eingerrichtet werden.

Die/der zukünftige Stelleninhaber/in wird als Juniorprofessor/in an die Freie Universität Berlin berufen. Die/der Berufene wird zunächst für die Dauer von 3 Jahren als Beamtin/Beamter auf Zeit eingestellt. Eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist bei festgestellter Bewährung vorgesehen.

Die Bewerber/innen müssen die Anforderungen gemäß § 102a des Berliner Hochschulgesetzes erfüllen.

Wir erwarten eine besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der Makromolekularen Chemie in Verbindung mit polymeranalytischen und physikochemischen Verfahren und Charakterisierungsmethoden. Anwendungsmöglichkeiten sollen in biomedizinischen Einsatzgebieten liegen. Arbeiten mit Bezug zu entsprechenden Forschungstätigkeiten der FU, wie der SFB 765, die Focus Area Nanoscale und das Center for Supramolecular Interactions sind erwünscht.

Der/die Juniorprofessor/in soll eine eigene Arbeitsgruppe aufbauen und mit Arbeitsgruppen der FU sowie außeruniversitären Partnern kooperieren. Die Einwerbung von drittmittelfinanzierten Forschungsvorhaben, insbesondere von internationalen Projekten ist erwünscht.

Die Freie Universität Berlin strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (in Papierform und als CD-ROM) richten Sie bitte bis zum *[4 Wochen nach Ausschreibung]* unter Angabe der Kennziffer XXXX an die

Freie Universität Berlin
Dekan des Fachbereichs Biologie/Chemie/Pharmazie,
Takustr. 3
14195 Berlin

Die Stellenausschreibung sowie weitere Informationen sind auch im Internet unter <http://www.fu-berlin.de> abrufbar.

Nach Änderung wurde der Ausschreibungstext einstimmig beschlossen.

Einsetzen einer Berufungskommission

Beschluss FBR 21/02 – 11.01.2012

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt folgende Zusammensetzung der Berufungskommission:

Professor(in)	Herr R. Haag, Herr C. Schalley, Frau C. Graf
Stellvertreter(in)	Frau N. Graf, Herr H. Reißig
Professor(in) in koop. Fächern	Herr A. Lendlein, GKSS

Akad. Mitarbeiter(in)	Herr C. Fasting
Stellvertreter(in)	Herr R. Zimmer

sonst. Mitarbeiter(in)	Herr Hass, Frau Winchester
------------------------	----------------------------

Student(in)	Herr Benjamin Ziem
Stellvertreter(in)	N.N.

Abstimmung:

einstimmig

6. Ausschreibungstext und Berufungskommission für die W3-Professur „Membranbiochemie“

An der Freien Universität Berlin ist folgende Professur zu besetzen:

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Chemie und Biochemie

Stellenbezeichnung Universitätsprofessur für Membranbiochemie

BesGr. W3 oder vergleichbares Angestelltenverhältnis

Aufgabengebiet:

Vertretung der Biochemie in ihrer gesamten Breite in der Lehre und Leitung eines international sichtbaren Forschungsprogramms im Fachgebiet Membranbiochemie

Einstellungsvoraussetzungen:

gem. § 100 BerlHG

Weitere Anforderungen für die Einstellung/Erwartungen an die künftige Tätigkeit:

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll eine aufstrebende Forscherpersönlichkeit mit internationaler Sichtbarkeit und Lehrerfahrung sein und aktuelle Fragestellungen zu biologischen Membranen mit Hilfe biochemischer und biophysikalischer Verfahren bearbeiten. Das geplante Methodenspektrum soll die derzeit am Standort vorhandene Expertise ergänzen und Kollaborationen mit anderen Arbeitsgruppen des Fachbereichs ermöglichen. Der Kandidat/die Kandidatin soll die biomolekularen und biomedizinischen Forschungsaktivitäten des Fachbereichs unterstützen und insbesondere ein eigenständiges, nachhaltiges Projekt zum Sonderforschungsbereich 958 ("Einrüstung von Membranen - Molekulare Mechanismen und zelluläre Funktionen"; www.sfb958.de) beisteuern.

Darüber hinaus wird Erfahrung in der Konzeption und eigenverantwortlichen Durchführung von Lehrveranstaltungen in der Biochemie oder einem verwandten Fachgebiet (Bachelor-, Master- und Promotionsstudiengänge) sowie Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten vorausgesetzt.

Die Freie Universität Berlin strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen werden in schriftlicher und elektronischer Form (CD/DVD) unter der Kennziffer XY bis zum XY erbeten. Bewerbungsrichtlinien und Informationen zum Berufungsverfahren an der Freien Universität Berlin sind zu finden unter www.fu-berlin.de/einrichtungen/praesidium/za.html.

Zusätzlich zu den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Urkunden, Publikationsverzeichnis, Aufstellung der Drittmiteleinwerbungen inklusive Fördervolumen, Liste der betreuten Lehrveranstaltungen) wird eine Zusammenfassung der geplanten Forschungsaktivitäten mit Nennung möglicher Kooperationspartner in Berlin (max. 2 Seiten) sowie eine Aufstellung und kurze Begründung der benötigten räumlichen, investiven und personellen Mittel erbeten. Weitere Informationen unter www.fu-berlin.de, www.bcp.fu-berlin.de.

Bewerbungen sind zu richten an:

Freie Universität Berlin
Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Der Dekan
Prof. Dr. Hans-Ulrich Reißig
Takustr. 3
14195 Berlin

Abstimmung:

einstimmig

**Einsetzen einer Berufungskommission
Beschluss FBR 21/03 – 11.01.2012**

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt folgende Zusammensetzung der Berufungskommission:

Professor(in)	Herr R. Haag, Herr C. Freund, Frau P. Knaus, Herr S. Sigrist
Stellvertreter(in)	Herr M. Wahl, Frau B. Kokschi
Professor(in) in koop. Fächern:	Herr G. Lewin, MDC
Professor(in) fachfremd	Frau J. Raupp, Fachbereich Politik und Sozialwissenschaften
Professor(in) auswärtig:	Herr W. Nickel, Heidelberg
ggf. Ersatz	Herr R. Erdmann, Bochum
Akad. Mitarbeiter(in)	Herr C. Weise,
Stellvertreter(in)	Frau J. Sticht
sonst. Mitarbeiter(in)	N.N.
Student(in)	N.N.
Stellvertreter(in)	N.N.

Abstimmung:

einstimmig

7. Ausschreibungstext und Berufungskommission für die W2-Professur „RNA-Biochemie“

An der Freien Universität Berlin ist folgende Professur zu besetzen:

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Chemie und Biochemie

Stellenbezeichnung Universitätsprofessur für RNA Biochemie

BesGr. W2 oder vergleichbares Angestelltenverhältnis

Aufgabengebiet:

Vertretung der Biochemie in ihrer gesamten Breite in der Lehre und Leitung eines international sichtbaren Forschungsprogramms im Fachgebiet RNA-Biochemie

Einstellungsvoraussetzungen:

gem. § 100 BerlHG

Weitere Anforderungen für die Einstellung/Erwartungen an die künftige Tätigkeit:

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll eine aufstrebende Forscherpersönlichkeit mit internationaler Sichtbarkeit und Lehrerfahrung sein und aktuelle Fragestellungen zu den molekularen Mechanismen RNA/Ribonukleoprotein-basierter oder -regulierter Prozesse bearbeiten. Das geplante Methodenspektrum soll die derzeit am Standort vorhandene Expertise ergänzen und Kollaborationen mit anderen Arbeitsgruppen des Fachbereichs ermöglichen. Eine Integration der Forschungsaktivitäten in existierende Netzwerke, z.B. die Sonderforschungsbereiche 958 ("Einrüstung von Membranen - Molekulare Mechanismen und zelluläre Funktionen"; www.sfb958.de), 765 ("Multivalenz als chemisches Organisations- und Wirkprinzip"; www.sfb765.de) und die Focus Area Nanoscale ist erwünscht, wird jedoch nicht unbedingt vorausgesetzt.

Es wird erwartet, dass der Kandidat/die Kandidatin Bestrebungen des Fachbereichs unterstützt, langfristige Forschungsinitiativen im Bereich RNA Biochemie zu etablieren. Darüber hinaus wird Erfahrung in der Konzeption und eigenverantwortlichen Durchführung von Lehrveranstaltungen in der Biochemie oder einem verwandten Fachgebiet (Bachelor-, Master- und Promotionsstudiengänge) sowie Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten vorausgesetzt.

Die Freie Universität Berlin strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen werden in schriftlicher und elektronischer Form (CD/DVD) unter der Kennziffer XY bis zum XY erbeten. Bewerbungsrichtlinien und Informationen zum Berufungsverfahren an der Freien Universität Berlin sind zu finden unter www.fu-berlin.de/einrichtungen/praesidium/za.html.

Zusätzlich zu den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Urkunden, Publikationsverzeichnis, Aufstellung der Drittmittelwerbungen inklusive Fördervolumen, Liste der betreuten Lehrveranstaltungen) wird eine Zusammenfassung der geplanten Forschungsaktivitäten mit Nennung möglicher Kooperationspartner in Berlin (max. 2 Seiten) sowie eine Aufstellung und kurze Begründung der benötigten räumlichen, investiven und personellen Mittel erbeten. Weitere Informationen unter www.fu-berlin.de, www.bcp.fu-berlin.de.

Bewerbungen sind zu richten an:

Freie Universität Berlin
Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Der Dekan
Prof. Dr. Hans-Ulrich Reißig
Takustr. 3
14195 Berlin

Nach Änderung wurde der Ausschreibungstext einstimmig beschlossen.

**Einsetzen einer Berufungskommission
Beschluss FBR 21/04 – 11.01.2012**

Der Fachbereichsrat des FB Biologie, Chemie, Pharmazie beschließt folgende Zusammensetzung der Berufungskommission:

Professor(in)	Herr H. Reißig, Frau P. Knaus, Herr M. Wahl, Herr Schalley
Stellvertreter(in)	Herr C. Freund
Professor(in) in koop. Fächern:	Herr U. Heinemann, MDC Herr C. Schmitz-Linneweber, HU
Professor(in) fachfremd	Herr H. Lecheler, Fachbereich Rechtswissenschaften
Professor(in) auswärtig: ggf. Ersatz	Frau Sabine Müller, Greifswald Herr J. Vogel, Würzburg
Akad. Mitarbeiter(in)	Herr J.-P. Fürste
Stellvertreter(in)	N.N.
sonst. Mitarbeiter(in)	Herr F. Kuppler
Stellvertreter	Herr G. Buchlow
Student(in)	N.N.
Stellvertreter(in)	N.N.

Abstimmung:

einstimmig

8. Verschiedenes

--

gez. Prof. Dr. Hans-Ulrich Reißig
Dekan